

DERWENT- 2000-272569
ACC-NO:

DERWENT- 200024
WEEK:

COPYRIGHT 2006 DERWENT INFORMATION LTD

TITLE: Scented foam for water closets is intended for spraying
onto the water surface in the toilet basin before use of
the toilet

INVENTOR: KALMAN, S

PATENT-ASSIGNEE: KALMAN S [KALMI]

PRIORITY-DATA: 1998DE-1044864 (September 30, 1998)

PATENT-FAMILY:

| PUB-NO | PUB-DATE | LANGUAGE | PAGES | MAIN-IPC |
|-----------------------|---------------|----------|-------|-------------|
| <u>DE 19844864 A1</u> | April 6, 2000 | N/A | 003 | A61K 007/46 |

APPLICATION-DATA:

| PUB-NO | APPL-DESCRIPTOR | APPL-NO | APPL-DATE |
|---------------|-----------------|----------------|--------------------|
| DE 19844864A1 | N/A | 1998DE-1044864 | September 30, 1998 |

INT-CL (IPC): A61K007/46

ABSTRACTED-PUB-NO: DE 19844864A

BASIC-ABSTRACT:

NOVELTY - Foam consisting of a mixture of soapy water and a scented substance is applied from a spray can onto the water surface in the toilet basin before use of the toilet.

USE - In water closets, for covering the water surface in the toilet basin before use of the toilet.

ADVANTAGE - Undesirable smells are reduced together with the hazard of water splashes. In addition, the foam containing soapy water aids cleaning of the toilet basin.

CHOSEN- Dwg.0/2`
DRAWING:

TITLE-TERMS: SCENT FOAM WATER CLOSET INTENDED SPRAY WATER SURFACE
TOILET BASIN TOILET

DERWENT-CLASS: D21

CPI-CODES: D08-B12; D10-A05B;

SECONDARY-ACC-NO:

CPI Secondary Accession Numbers: C2000-083324



⑮ **BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND**



**DEUTSCHES
PATENT- UND
MARKENAMT**

⑫ **Offenlegungsschrift**
⑩ **DE 198 44 864 A 1**

⑤ Int. Cl.7:
A 61 K 7/46

⑰ Aktenzeichen: 198 44 864.3
⑳ Anmeldetag: 30. 9. 1998
㉑ Offenlegungstag: 6. 4. 2000

DE 198 44 864 A 1

⑦① Anmelder:
Kalman, Simon, 79576 Weil am Rhein, DE

⑦② Erfinder:
gleich Anmelder

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

Der Inhalt dieser Schrift weicht von den am Anmeldetag eingereichten Unterlagen ab

⑤④ WC Duft-Schaum

DE 198 44 864 A 1

Die Erfindung betrifft einen Duftschaum, bestehend aus Seifenwasser und einer Beimischung aus einem beliebigen Duftstoff, der mittels einer Sprühdose auf- bzw. auszubringen ist und seine Anwendung. 5

Bei den heutigen WC-Schüsseln befindet sich der Übergang zum Siphon im hinteren Bereich, so daß der Stuhl direkt ins Wasser fällt. Unangenehmer Geruch wird damit zwar nicht ganz vermieden, aber doch eingeschränkt. Als unangenehm wird bei der Benutzung des WC's aber häufig das Aufspritzen des im Siphon stehenden Wassers empfunden. Ein Ratschlag, um dies zu vermeiden, lautet, vor der Benutzung des WC's eine gewisse Menge Toilettenpapier locker zusammenzuknüllen und auf die Wasseroberfläche im Siphon zu legen. Dies kann als Lösung aber nicht befriedigen, zumal der Geruchsvermeidung damit wieder entgegengewirkt wird. 10 15

Aufgabe der Erfindung ist es, eine Möglichkeit aufzuzeigen, wie sich bei der Benutzung der Toilette das unangenehme Aufspritzen des im Siphon stehenden Wassers und gleichzeitig auch ein unangenehmer Geruch vermeiden lassen. 20

Erfindungsgemäß wird dies dadurch erreicht, daß der aus Seifenwasser und einer Beimischung von Duftstoff bestehende Duftschaum vor der Benutzung eines WC's aus einer Sprühdose auf die Oberfläche des im Siphon der Klosettschüssel stehenden Wassers aufgesprüht wird. 25

Der Duftschaum sollte so aufgesprüht werden, daß er die gesamte Oberfläche des Wassers bedeckt. 30

So werden sowohl das unangenehme Aufspritzen des Wassers bei der Benutzung der Toilette als auch ein unangenehmer Geruch vermieden.

Der Seifenanteil des Duftschaums sorgt außerdem für Sauberkeit. 35

Die Erfindung wird anhand der anhängenden Zeichnung näher erläutert; es zeigen

Fig. 1 die erfindungsgemäße Anwendung eines Duftschaums und

Fig. 2 die Wirkung der erfindungsgemäßen Anwendung eines Duftschaums. 40

Auf das im Siphon 2 einer Klosettschüssel stehende Wasser 1 wird vor Benutzung der Toilette aus einer Sprühdose 3 ein Duftschaum 4 aufgesprüht, und zwar in der Weise und Menge, daß die Wasseroberfläche ganz vom Duftschaum 4 bedeckt ist (siehe Fig. 2). Der Duftschaum selbst besteht aus Seifenwasser mit einer Beimischung eines beliebigen Duftstoffs, der einen angenehmen, vorzugsweise frischen Geruch verströmt. Der auf der Wasseroberfläche stehende Duftschaum verhindert nicht nur unangenehmen Geruch sondern auch das Aufspritzen des Wassers beim Benutzen der Toilette und wird danach mit dem Spülwasser weggespült. Der seifige Anteil des Duftschaums sorgt außerdem für Sauberkeit. 45 50 55

Patentansprüche

1. Duftschaum, bestehend aus Seifenwasser und einer Beimischung aus einem beliebigen Duftstoff, der mittels einer Sprühdose auf- bzw. auszubringen ist und seine Anwendung, **dadurch gekennzeichnet**, daß der Duftschaum (4) vor der Benutzung eines WC's auf die Oberfläche des im Siphon (2) der Klosettschüssel stehenden Wassers (1) aufgesprüht wird. 60
2. Duftschaum und seine Anwendung nach Anspruch 1, **dadurch gekennzeichnet**, daß der Duftschaum (4) so aufgesprüht wird, daß er die gesamte Oberfläche des 65

- Leerseite -

Fig. 1

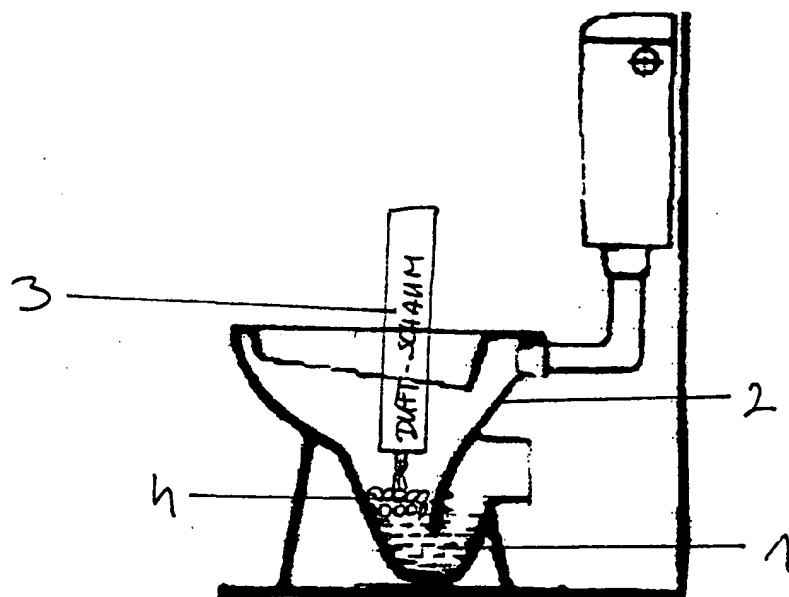


Fig. 2

